



Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern, liebes Kollegium!

Am Montag ist der Stoppenberg voller interessanter Geschichten, denn dann sind sie wieder da: Unsere Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 13, ihre kleinen Kolleginnen und Kollegen der 6a und 6b und natürlich die begleitenden Lehrerinnen und Lehrer kehren zurück in den Alltag. Ich bin schon gespannt, was es zu berichten gibt ...

Langsam aber sicher geht die relativ entspannte Phase unmittelbar nach den Sommerferien ihrem Ende entgegen. Jetzt kommen sie wieder, die Klassenarbeiten und Klausuren. Sie wollen vorbereitet, geschrieben und korrigiert werden. Ich wünsche allen Geprüften und Prüfenden eine gute erste Runde im Schuljahr 2011/12!

Grüße vom Stoppenberg

Rüdiger Göbel, Schulleiter

Erfassung der ausgeliehenen Schulbücher in der Oberstufe

In den ersten Tagen dieses neuen Schuljahres wurde damit begonnen, sämtliche Oberstufenbücher, die einen Barcode besitzen, auf den zugehörigen Schülernamen auszuleihen. Der größte Teil der Bücher ist bereits erfasst, einige fehlen jedoch noch.

In der kommenden Woche ist der Schulbuchkeller in der Mittagspause geöffnet, so dass alle Oberstufenschüler, die bereits Bücher besitzen, die mit einem Barcode versehen sind, die aber noch nicht auf den Schülernamen ausgeliehen wurden, vorbei kommen können, um diese Erfassung vornehmen zu lassen.

Wichtig: Es handelt sich hierbei nicht um eine freiwillige Aktion, sondern die Schülerinnen und Schüler sind verpflichtet, ihre Bücher erfassen zu lassen. Da der Zeitaufwand für eine Bucherfassung äußerst gering ist, können Oberstufenschüler dies ohne Probleme in der Wartezeit auf die zweite Essenschicht erledigen. Es würde mich freuen, wenn wir keinem einzigen Schüler hinterherlaufen müssen.

Ich danke dem Team, das sich um die Schulbuchausleihe und Erfassung kümmert, für den großen Einsatz am Schuljahresbeginn. Besonders bedanken möchte ich mich bei Herrn Klüber und bei Frau Völker, die diese Aufgabe gemeinsam koordinieren.

Unser Bauzaun ist wieder da!

Was für ein Bauzaun? Viele werden sich nicht mehr erinnern, aber diejenigen, die an der Herstellung des Bauzauns mitgewirkt haben, wissen es noch genau, wie viele Stunden Arbeit sie investiert haben, um die Baustelle des Bistums in der Essener Innenstadt neben der Münsterkirche durch ansprechende Motive vor neugierigen Blicken zu schützen. Dort hat er ausgedient, doch bei uns soll er noch trostlose Wände verschönern. Daher sind die Bauzaunelemente erneut am Stoppenberg gelandet, um in den nächsten Tagen auf dem oberen Markt montiert zu werden.

Die Aula wird wieder voll einsatzfähig

In diesen Tagen haben die Techniker, die sich um unsere Aula kümmern, Großeinsatz. Nachdem viele schwere Einrichtungsgegenstände wieder von Profis auf die Empore geschafft wurden, müssen sie noch sehr viel Zeit und Muskelkraft investieren, um die vielen Kleinigkeiten, die in die Schränke gehören und die zur Ausstattung einer funktionstüchtigen Aula gehören, wieder an Ort und Stelle zu räumen.

Die Sakristei, die als Abstellraum gedient hat, wird vollständig geleert, die Empore wird wieder genauso voll sein, wie früher. In den nächsten Tagen werden auch die Halterungen für die Seitenscheinwerfer und die Scheinwerfer selbst wieder angebracht. Die Aula wird also in Kürze voll funktionsfähig sein und für die Aufführung des „Don Carlos“ gut gerüstet sein. Vielen Dank den fleißigen Helfern des Technikteams!

Auf die Bäume ...!

Die Sanitätsgruppe unter der Leitung von Herrn Schumacher hat sich einen 2. Platz beim Sani-Contest 2011 verdient. Daher haben die Schülerinnen und Schüler anstelle von Schulunterricht den Klettergarten am Gasometer in Oberhausen genossen. Sie wollten hoch hinaus und haben es geschafft und den Parcours sicher und souverän gemeistert. Vielen Dank unseren Schulsanitätern für ihre Dienste am Stoppenberg!

Hoffnung für Haiti / Treffen der Planungsgruppe unserer Hilfsaktion am Schulzentrum

Am Montag, 19.09.2011, traf sich um 13.15 Uhr die Koordinationsgruppe unserer Aktion „Hoffnung für Haiti“ im Dialograum des Gymnasiums. Herr Book, bei dem die Informationsfäden zusammenlaufen, zitierte aus einem Dankeschreiben aus Bonn, in dem das Engagement des Schulzentrums beim Neubau der Schule in Gressier unweit des Epizentrums des schweren Bebens ausdrücklich gelobt wurde.

In einem Bericht von Claudia Moll aus Bonn, die anlässlich eines Haitibesuches sämtliche Projekte des Salesianer Don Boscos besichtigt hat, stellt sie die Fortschritte von Pater Stra in Cap Haitien dar, der ein Straßenkinderzentrum nach dem Vorbild von Port-au-Prince errichten will. Sie rät uns, ihn weiterhin finanziell zu unterstützen.

Die Planungsgruppe beschließt einstimmig, dass von unserem Spendenkonto 15000 Euro für das Projekt Pater Stras überwiesen werden.

Weiterhin wird beschlossen, mehr im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit zu tun. Frau Martinez-Castro und Frau Westermeier erklären sich bereit, die Information im Newsletter, auf der Homepage und der Stellwand regelmäßig zu aktualisieren. Vielen Dank!

Das Sprachendorf steht vor der Tür!

Am kommenden Donnerstag ist es soweit, unser Sprachendorf Spanisch, das anlässlich der Spanischen Kulturwochen in unserer Aula stattfindet, ist in der heißen Phase der Vorbereitung. Am 29. September 2011 erwarten wir dann Schülergruppen aus anderen Schulen, die unser Sprachendorf besuchen werden. Vielen Dank an das Vorbereitungsteam!

Die Stiftung Zollverein bedankt sich bei uns

Ein Dankesbrief der Stiftung Zollverein ist eingetroffen: Das Team um Frau Nölle bedankt sich für ein Jahr der intensiven Zusammenarbeit mit unserer Schule. Viele interessante Aktionen sind durchgeführt worden und in nächster Zukunft stehen weitere Aktivitäten auf dem Programm. Unsere Beziehung zu Zollverein ist ein Beispiel für eine lebendige Kooperation. Allen Beteiligten, die sich immer wieder um neue Ideen und Aktivitäten kümmern, danke ich herzlich!

„Elterndialog im Schulzentrum“ - Veranstaltungsangebot auf Zollverein!

Die Reihe der Veranstaltungen unter dem Motto „Elterndialog im Schulzentrum“ wird mit einem interessanten Angebot fortgesetzt: Am 7.12.2011 haben Interessierte die Möglichkeit, ein „Eventpaket“ zum Preis von 20,00 Euro zu erwerben:

- 18.00 Uhr: Führung durch das Gelände des Weltkulturerbes
- anschließend: Kabarettbesuch auf Zollverein: Frank Goosens „Krippenblues - Die volle Wahrheit über Weihnachten“.

In der Programmankündigung heißt es: „In seinem Programm „Krippenblues - Die volle Wahrheit über Weihnachten“ wirft Frank Goosen einen spöttisch-satirischen Blick auf das Klingeln der Glöckchen und der Kassen. Er beschäftigt sich mit Lichtertreppchen in Wohnzimmerfenstern, beleuchtet den Weihnachtsmarkt, erzählt von stressigen Weihnachtsjobs, beaufsichtigt eine Bastelstunde voller Kinder und macht klar, wieso das Schmücken des Weihnachtsbaumes definitiv Männersache ist.“

Wie kommt man an Karten?

Ganz einfach: 20 Euro im Schülerbüro bezahlen, dann steht man in der Teilnehmerliste. Die Karten werden dann rechtzeitig an die angemeldeten Personen verteilt. Wichtig: Eine Anmeldung ist nur bis zum 7.10.2011 möglich!

Seminar zur Selbstbehauptung und Selbstschutz für Mädchen

Am Samstag, 8.10.2011 wird von 10.00 Uhr bis 16.30 Uhr ein Seminar für Mädchen ab der 7. Klasse angeboten. In Zusammenarbeit mit der Aikido-AG des Polizeisportvereins unter der Leitung von Michael Chwalek stehen Selbstbehauptungs- und Selbstschutz-Strategien auf dem Programm, welches im Detail im nächsten Newsletter veröffentlicht wird.

Anmeldung: Bitte bis zum 1.10.2011 um verbindliche Anmeldung per eMail an: info@schul-aikido.de. Die Teilnehmergebühr beträgt 5 Euro.

Und zum Schluss wie immer der aktuelle Stoppenberger Kalender

Wie gewohnt wird jede Veränderung des Kalenders gelb unterlegt, damit wir den Überblick nicht verlieren.

<http://www.gymnasium-am-stoppenberg.de/cms/aktuell/kalender.pdf>

Herausgeber:

Gymnasium am Stoppenberg
Tagesheimschule des Bistums Essen
R. Göbel OStD i.K., Schulleiter
Im Mühlenbruch 49/51
45141 Essen

Kontakt:

Tel.: 0201-83100-3
Fax: 0201-83100-42
Mail: sekretariat.gas@bistum-essen.de
www.gymnasium-am-stoppenberg.de
